

„Fit ab 50“

## Gruppe schnürt die Wanderstiefel

**Everswinkel** (gl). Das „Hörnerdorf“ Fischen im Allgäu ist das Ziel der „Fit ab 50-Wandergruppe“ gewesen. Zu der Ferienregion Allgäuer Hörnerdörfer gehören die fünf Dörfer Fischen, Bolsterlang, Obermaiselstein, Balderschwang und Ofterschwang, die sich entlang der Berge Bolsterlanger Horn, Rangiswanger Horn, Sigiswanger Horn und Ofterschwanger Horn aufreihen.

In der Pension Bergheimat in Fischen haben sich die 19 „Fit ab 50er“ schnell heimisch gefühlt und die Wanderschuhe kamen kaum zur Ruhe. Zum Eingewöhnen ging die erste Wanderung entlang der Iller zum Illerursprung und weiter nach Ober-

dorf, der südlichsten Gemeinde Deutschlands. Die Iller entsteht nördlich von Oberstdorf aus den Bächen Breitach, Stillach und Trettach. Am zweiten Tag standen das Söllereck, der Freibergsee und die Heini-Klopfer-Skiflugschanze in Oberstdorf auf dem Programm. Die Skiflugschanze ist die viertgrößte der Welt und wird zurzeit für die Skiflugweltmeisterschaft 2018 für etwa 12 Millionen Euro umgebaut.

Die Breitachklamm war dem nächsten Wandertag vorbehalten. Während der Gletscherschmelze in der jüngsten Eiszeit vor mehr als 8000 Jahren hat sich die Breitach durch die massiven Felsen gebohrt. Mit ihren 2,5 Kilometern

Länge und etwa 150 Metern Tiefe ist sie die tiefste Schlucht Mitteleuropas. Über einen Abstecher in das Kleinwalsertal ging es zurück nach Oberstdorf und Fischen.

Nun standen die Hörner auf dem Wanderprogramm. Mit der Hörnerbahn ging es von Bolsterlang aus in die Region des Bolsterlanger Horns. Über einen Panoramaweg wurde zunächst das Berghaus Schwaben erreicht, um dann auf schmalen Waldpfaden den Großen Ochsenkopf (1662 Meter) und anschließend den Weierkopf (1665 Meter) zu erklimmen.

Da es in der Nacht geschneit hatte, waren die Pfade zum Teil schwer zu begehen, sodass die

Gruppe auf die weiteren Hörner verzichtete. Die beiden nächsten Wanderungen waren entspannter. Vom Söllereck über den Panoramaweg nach Riezlern und Hirschegg im Kleinwalsertal ging es am fünften Wandertag.

Der sechste Tag führte zur Gaisalpe (1165 Meter), über den Wallraffweg nach Oberstdorf mit seinen schönen Ausblicken in das obere Illertal, zu den Hörnerdörfern mit seinen Hörnern. Das Kleinwalsertal war der krönende Abschluss der Wanderwoche.

Die Organisation dieses mehrtägigen Ausflugs lag in den inzwischen bewährten Händen von Günter Hein, unterstützt durch Klaus Dartmann.



Die Wandergruppe von „Fit ab 50“ besuchte unter anderem den Illerursprung in Oberstdorf.